


 Universität Zürich

**Forschung mit Lebenserfahrung:  
alte Menschen als Mitforscher/innen**



Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 1


 Universität Zürich

**Forschung mit Lebenserfahrung:  
alte Menschen als Mitforscher/innen**

**Ablauf**

- Einführung „Forschung mit Alten“
- Beispiele aus dem Zentrum für Gerontologie
- Zusammenfassung
- Partnergespräche
- Diskussion

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 2


 Universität Zürich

**Forschung mit Lebenserfahrung:  
alte Menschen als Mitforscher/innen**

**Bereiche und Inhalte**

- Offene Altersarbeit
- Institutionelle und stationäre Altersarbeit
- Grundlagenforschung
- ExpertInnen-Teams
- Ältere Arbeitnehmende
- Forschungsförderung
- Forschungspolitik
- Auswahl und Aufbereitung Forschungsergebnisse

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 3


 Universität Zürich

**Forschung mit Lebenserfahrung:  
alte Menschen als Mitforscher/innen**

**Formen**

- Mit-Konzeption und Begleitung eines Projekts (Sounding Board / Reflexionsgruppe)
- Daten erheben
- Interpretation von Daten, Begleitung der Auswertung
- Mitarbeit bei Interventionen
- Thematische Anregung (z.B. Seniorenrat: NF-Programm/Projekte)

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 4


 Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Allgemeine Überlegungen**

- Bedenken alter Menschen vor Beteiligung
- Ängste der Forschenden vor der Partizipation – und deren Abbau
- Vor- und Nachteile partizipativer Forschung
  - Praxisbezug
  - Voraussetzungen
  - Selektion
  - Regelung von Zuständigkeiten
  - Zeit- und Erklärungsbedarf

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 5


 Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:  
Institutionelle und stationäre Altersarbeit**

(A) Projekt ‚more...‘  
(B) SEBA: Selbständig Bleiben im Alter  
(C) Projekt ILQ: Pilotprojekt Agitation

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 6

 Universität Zürich


### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:  
(A) Projekt ‚more...‘ (1)**

**Thema:** - Soziale Unterstützung durch Freiwillig tätige Seniorinnen und Senioren bei kognitiv beeinträchtigten, einsamen alten Menschen  
- Freiwilligenplattform

**Beteiligte:** - Städtärztlicher Dienst Zürich  
- Pflegezentren der Stadt Zürich  
- Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich  
- Psychologisches Institut, Sozialpsychologie  
- Institut für Arbeitspsychologie, ETH  
- UBS, KPMG, VBZ, Universität Zürich  
- Freiwillige aktive und pensionierte Mitarbeitende

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 7

 Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:  
(A) Projekt ‚more...‘ (2)**

**Ziele:** - Studie: Kann die Lebensqualität kognitiv beeinträchtigter, einsamer alter Menschen durch regelmässige Besuche Freiwilliger verbessert werden?  
- Schaffung eines Ausgleichs zum Erwerbsleben und einer sinnstiftenden Tätigkeit in der nachberuflichen Lebensphase  
- Bildung einer Freiwilligenplattform, welche durch aktive und pensionierte Mitarbeitende getragen wird  
- Förderung der sozialen Kompetenz der Freiwilligen  
- Kommunitarismus

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 8

Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**(A) Projekt ‚more...‘ Übersicht (3)**

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 9

Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:  
(A) Projekt ‚more...‘ (4)**

**Beteiligungsformen:**

- Intervention: Durchführung regelmässiger Besuche
- Organisation: Freiwilligentreffen, Weiterbildungsveranstaltungen, Adressdatei
- Sounding Board: pensionierte Mitarbeitende
- Datenerhebung: Befragung kognitiv Beeinträchtigter, Spitex-Pflegender, schriftliche Erhebung bei PartnerIn der Freiwilligen

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 10

Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:  
(A) Projekt ‚more...‘ (5)**

**Chancen**

- Erfolgreiche Rekrutierung: Grosses Interesse an Studienteilnahme
- Motivierte Mitarbeit: individueller und kollektiver Nutzen ersichtlich und hoch
- Formelles und informelles Einfließen der individuellen Lebenserfahrung
- Gutes Arbeitsklima, interessante Kontakte durch Multidisziplinarität

**Grenzen**

- Individuell unterschiedliche Motivationen
- Durchhaltevermögen und Verpflichtung, aber auch: Krankheit und Tod
- Zeit- und Erklärungsbedarf: Abschweifungen in der Diskussion, Privatwirtschaft vs. Wissenschaft
- Zuständigkeiten
- Selektion

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 11

Universität Zürich

### Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:  
(B) SEBA: Selbständig Bleiben im Alter**

**Thema:** Empowerment zur Förderung der Selbständigkeit alter Menschen (Fitness- und Gedächtnistraining)


**Beteiligungsformen:**

- Mitarbeit Rekrutierung Kursteilnehmende und Empowerment (Gedächtnistraining)
- Datenerhebung bei Kursteilnehmenden

**Chancen und Grenzen:**

- Hohe Akzeptanz und Glaubwürdigkeit bei Kursteilnehmenden
- Altersgerechter Umgang
- Freiwillige Tätigkeit: Geringere Forschungskosten
- Datenerhebung: Reliabilität, Zurückhaltung

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 12

 Universität Zürich

## Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Beispiele von Projekten:**  
**(C) Projekt ILQ: Pilot Agitation**


**Thema:** Entwicklung und Erprobung einer Instrumentebatterie zur Messung der Lebensqualität von Menschen mit schwerer Demenz im institutionellen Kontext.

**Beteiligungsform:** Datenerhebung: Anspruchsvolles Beobachtungsinstrument

**Chancen und Grenzen:**

- Altersgerechter Umgang durch biologisches Alter und Lebenserfahrung
- Datenvolumen
- Hoher Schulungsaufwand: Reliabilität? Versuchsleitereffekte?
- Abgrenzung

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 13

 Universität Zürich

## Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

### Zusammenfassung


«Forschung mit Alten»: allgemeine Überlegungen

- Bereiche und Inhalte
- Formen
- Schwierigkeiten, Bedenken, Ängste der Beteiligten

**Beispiele aus dem Zentrum für Gerontologie**

- Institutionelle und stationäre Altersarbeit  
(Durchführung und Evaluation von Interventionsprojekten in institutionellen Kontexten)

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 14

 Universität Zürich

## Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Partnergespräche**  
Gedankenaustausch mit Sitznachbar/in

**Fragestellungen**

(a) Chancen und Grenzen «partizipativer» Altersforschung?  
(b) Welche Aspekte gilt es zu beachten?  
Wie kann Forschung mit den Alten erfolgreich gestaltet werden?

(Erfahrungen im eigenen Bereich und generelle Überlegungen)

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 15

 Universität Zürich

## Forschung mit Lebenserfahrung: alte Menschen als Mitforscher/innen

**Danke für Ihre Gedankenanstösse  
und die rege Mitarbeit!**

Universität Zürich – Zentrum für Gerontologie / Dr. S. Oppikofer 13.10.2006 / 16